

Wassereinbruch im Heck-Touareg 7P, Bj. 2012

Beitrag von „Olleholli“ vom 6. August 2023 um 20:53

Hallo liebe Touaregfreunde,

nachdem unser Dicker jetzt langsam in die Jahre kommt,

mehren sich die Problemchen.

Hatte die Tage einen Wassereinbruch im Heck.

Von einem Tad auf den anderen, merkwürdig!

Bei starken Regen konnte man zusehen wie das Wasser aus der hinteren Seitenverkleidung in die Reserveradmulde lief. 😬

Damit war irgendwie für mich kar , dass wahrscheinlich die Wasserabläufe zu sind.

Aber wo genau sind die und wie dran kommen?

hier die Beschreibun:

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Beitrag von „Treg623“ vom 6. August 2023 um 22:52

Hallo,

genau so, wie es in der von dir angehängten Beschreibung steht. 😊

Vermutlich hat sich der Schlauch vom Wasserablauf gelöst.

Grüße Paul

Beitrag von „pe7e“ vom 7. August 2023 um 08:44

Hi,

den Schlauch bitte nicht einfach so mit Druckluft durchpusten! Zunächst mit Wasser spülen und schauen ob der Ablauf im Radkasten durchgängig ist. Wenn der Ablauf verstopft ist (der ist bei jedem Service zu prüfen - was i.d.R. nicht geschieht...) dann kann die Druckluft dazu führen, dass der Schlauch platzt - dann wird es spaßig - Schlauch tauschen - geile Arbeit...

Der Schlauch wird mit einer Schelle gesichert. Wer den nur wieder drauf schiebt, hat demnächst wieder Probleme damit. Die Schelle ist mit Verstand anzuziehen - der Stutzen ist nämlich nur aus Kunststoff... M.E. ist ein Kabelbinder dafür ausreichend.

Übrigens: wenn ein Ablauf Probleme macht, dann werden es die anderen auf absehbare Zeit auch. Ergo - alle Abläufe in den Radhäusern reinigen - da kommt man ohne Werkzeug dran. Alle halbe Jahre mal 1 Liter Wasser in die Ecken des Schiebedachs geben - als Spülung. Und wenn man dann doch Probleme hat - alle Schläuche mit Schellen sichern.

Gruß Peter

Beitrag von „Treg623“ vom 7. August 2023 um 09:38

[Zitat von pe7e](#)

Die Schelle ist mit Verstand anzuziehen - der Stutzen ist nämlich nur aus Kunststoff...
M.E. ist ein Kabelbinder dafür ausreichend. ...

habe ich damals auch mit Kabelbinder gelöst (Dezember 2020) seitdem kein Wassereinbruch mehr an dieser Stelle. 👍

Grüße Paul

Beitrag von „Ostseesalz“ vom 23. September 2023 um 17:25

Gleiches Problem. Gelöst und mit Kabelbinder fixiert. Der gesamte Schlauch ist in Längsrichtung in den Kunststoffhaltern auf dem Weg zum Radkasten beweglich. kein Wunder, dass der sich selbst irgendwann oben abzieht. Ich habe einen Kabelbinder hinter der ersten Schelle fixiert, so dass der Schlauch nicht mehr richtung Radkasten rutschen kann.